

**Auszug aus dem Beschlussprotokoll über die Sitzung der
Bezirksvertretung 2 (Rodenkirchen)**

**9.2.1 Städtebauliches Planungskonzept Mertener Straße in Köln-Marienburg
Anhörung der Bezirksvertretung Rodenkirchen zu den Ergebnissen der
frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung, Beschluss über die Vorgaben zur
Ausarbeitung des Bebauungsplan-Entwurfes**

0442/2017

Ergänzungsantrag der Fraktion Die Grünen:

1. Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, die Anlage 3 Punkt 2 dahingehend abzuändern, dass die Begrenzung des geforderten Wohnungsbaus von derzeit 10 % auf mindestens 15 % bis 20 % erhöht wird.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich mit 4 Stimmen der SPD Fraktion, 4 Stimmen der Fraktion Die Grünen, Herr Bronisz und Herr Ilg gegen 5 Stimmen der CDU Fraktion und 2 Stimmen der FDP Fraktion zugestimmt.

2. Beschluss:

Der Stadtentwicklungsausschuss beauftragt die Verwaltung, auf der Grundlage des städtebaulichen Planungskonzeptes gemäß Anlage 2 einen Bebauungsplan-Entwurf auszuarbeiten. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung nach § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch (BauGB) sind dabei gemäß der Stellungnahme der Verwaltung (Anlage 3) mit der Maßgabe zu berücksichtigen, die Anlage 3 Punkt 2 dahingehend abzuändern, dass die Begrenzung des geforderten Wohnungsbaus von derzeit 10 % auf mindestens 15 % bis 20 % erhöht wird.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig bei Enthaltung von Herrn Ilg zugestimmt.